

Denzlinger Nachrichten

AMTSBLATT DER GEMEINDE DENZLINGEN



Rathaus Denzlingen
Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen
Telefon 0 76 66 / 6 11-0 · Fax 0 76 66 / 6 11-125
E-Mail: gemeinde@denzlingen.de
Internet: www.denzlingen.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr
und Donnerstag 15.00–18.00 Uhr



Notrufnummern:

Notruf Polizei: 110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: 112
Rufnummer Krankentransport: 19222
Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst (außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen): 116 117
Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst (an Wochenenden und Feiertagen): 01803/222555-70
Sperr-Hotline für Personalausweis: (+49) 116 116
Störungsdienst Strom 08 00 / 36 29 477 (SWE)
Störungsdienst Gas 0 76 41 / 95 99 373 (SWE)
Störungsdienst Wasser 0 76 66 / 611-510 (Gemeinde) zw. 16.30 und 7 Uhr 0162/2676325 (Gemeinde)

Treffpunkt Wochenmarkt

im Kohlerhof dienstags und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr
am Kauftreff freitags von 14.00 bis 18.30 Uhr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Fundsachen

Folgende, nachstehend aufgeführte **Fundsachen** wurden im Fundbüro Rathaus Denzlingen abgegeben und können während den Öffnungszeiten von den Eigentümern abgeholt werden:

Fundnr.	Kategorie	Fundsache	Fundort	Funddatum
2000-132	Herrenfahrrad	Locomotief (Populair), silber/schwarz, Sport- u. Freizeiträder	Eisenbahnstraße 1 am Gaushaus Eingang	28.07.2020
2000-133	Schmuck	silber, Handkette		22.07.2020
2000-134	Kinderfahrrad	blau, gelb, rot, Centauro blau, Kinder/Jugendfahrrad	Bahnunterführung am Friedhof	28.07.2020
2000-135	Sonstiger med. Gegenstand	silber „Phonak“, Hörgerät	vor Bäckerei Dick Kauftreff	17.07.2020
2000-136	Kleidung	rosa, Jacke, getragen, 164	Nähe Einbollen-grillplatz	28.07.2020
2000-137	Schlüssel	mit grauem Anhänger (vermutlich Schlüssel von einem Fahrradschloss), Anzahl: 1, Abus	Schwabenstr. 14	05.08.2020
2000-138	Schlüssel	Haus Schlüssel einzeln, Anzahl: 1, Abus	Parkplätze vor der Josefiskirche	02.08.2020
2000-139	Geld	Bargeld		06.08.2020
2000-141	Herrenfahrrad	Cruiser, Corratec, blau, keine Angabe		29.04.2020
2000-142	Schlüssel	Schlüsselbund mit kurzem blauen Band sowie weiße Kopfhörer und Ladekabel, Anzahl: 1, BMW	Berliner Str. 78	11.08.2020
2000-143	Schlüssel	zwei kleine Schlüssel am Ring, Anzahl: 2	Lerchenstraße Höhe 33	07.08.2020
2000-144	Schlüssel	am Ring, Anzahl: 4, Audi, Renz, Trelock, EVVA	Berliner Straße Höhe 78	12.08.2020

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro auf die Finderin/ den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.
Nutzen Sie auch die **Online-Suche** über unsere Homepage. Über „Fundinfo“ werden alle in Denzlingen abgegebenen Fundgegenstände angezeigt (die Suche funktioniert auch deutschlandweit). Den Link finden Sie über www.denzlingen.de Rubrik Rathaus/Bürgerservice/Fundbüro.

Blut spenden und mit etwas Glück einen „Weber- Gasgrill Spirit E-320 GBS Original“ gewinnen.

Besonders im Sommer werden Blutkonserven knapp. Im August und September verlost der DRK-Blutspendedienst unter allen Blutspendern jede Woche einen Weber-Gasgrill.

Lebensretter werden das ganze Jahr über gebraucht! Besonders in den Sommermonaten werden Blutkonserven knapp. Die Gründe dafür sind vielfältig und nachfolgend zugleich: Der Sommer lockt mit vielen schönen Aktivitäten und Ausflügen. Leider machen Unfälle, Krebs- und Herzerkrankungen sowie Komplikationen bei Operationen keinen Urlaub. Patienten sind das gesamte Jahr auf Blutspenden angewiesen.

Bitte spenden Sie Blut am:
Montag, 24. August 2020 von 14.30 bis 19.30 Uhr
Sporthalle, Stuttgarter Straße 15
79211 DENZLINGEN

Achtung, neues Spendelokal!
Leben retten und mit etwas Glück einen Weber-Gasgrill gewinnen!
Jeder Spender trägt maßgeblich dazu bei, dass das Schicksal der Patienten positiv gestaltet werden kann. Als zusätzlichen Anreiz verlost der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg und Hessen vom 3. August bis 11. September 2020 jede Woche unter allen Blutspendern einen Weber Gasgrill Spirit E-320 GBS Original und drei exklusive Grill-Chefschürzen. Die Sommeraktion gilt bei allen DRK-Blutspendeterminen in Baden-Württemberg und Hessen.

Die Blutspende findet aktuell ausschließlich mit vorheriger Terminreservierung statt. Spender können sich online Ihren Blutspendetermin unter dem nachfolgenden Link reservieren:
<https://terminreservierung.blutspende.de/m/denzlingen-sporthalle>
Bei Rückfragen können Spender und Spendeninteressierte sich an die kostenlose Hotline unter **Telefon 0800 / 1194911** wenden.
Zusammen mit guter Tat und gutem Gefühl durch den Sommer.

LANGeweile?
GEH' AUF TOUR UND ENTDECKE DENZLINGEN GANZ NEU!
HER TOUR STARTEN
www.spurensuchen-denzlingen.de

Da fehlt noch jemand ...
WIR SUCHEN DICH!
Bei der Freiwilligen Feuerwehr erlebst Du alles, was Dir wichtig ist.
MACH MIT.
Freiwillige Feuerwehr Denzlingen:
Homepage: www.feuerwehrendenzlingen.de
E-Mail: info@feuerwehr-denzlingen.de

Neuer Abendrealschulkurs der VHS Nördlicher Breisgau

Am 21. September startet die Volkshochschule Nördlicher Breisgau ihren neuen, zweijährigen Abendlehrgang zum Erwerb der mittleren Reife, der sich an Berufstätige und Aufstiegsorientierte richtet, die diesen Schulabschluss nachholen wollen. Dass Aufstiegsorientierte an unserer Abendrealschule in guten Händen sind, zeigt der letzte Lehrgang, der Ende Juli mit einem Notendurchschnitt von 1,9 abgeschlossen wurde. Wer sich für diesen Lehrgang interessiert, kann sich unter www.vhs-em.de unter Abendrealschule näher über unser Angebot informieren und sich per Internet oder unter Telefon 07641 / 92250 unter der Kursnummer 61019U anmelden. Nach Anmeldung erwartet die Teilnehmenden dann ab September das siebenköpfige Lehrerteam der Abendrealschule unter pädagogischer Leitung von Frau Dr. Stephanie Schick.

Online-Terminvereinbarungssystem beim Finanzamt Emmendingen im Einsatz

Seit dem 10. August 2020 können Bürgerinnen und Bürger vorab online einen Termin beim Servicezentrum des Finanzamts Emmendingen – der sogenannten Zentralen Informations- und Annahmestelle (ZIA) – buchen und so Wartezeiten vermeiden.
Termine können über die Homepage des Finanzamts Emmendingen www.fa-emmendingen.de vereinbart werden.
Mit diesem neuen Serviceangebot erhalten Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, den Zeitpunkt der Kontaktaufnahme vor Ort zu planen und so optimal in den eigenen Tagesablauf integrieren zu können. Zudem können durch die Vermeidung von Wartezeiten die erforderlichen Abstandsregeln besser eingehalten werden.
Die telefonische Kontaktaufnahme sowie der Besuch ohne vorab gebuchten Termin stehen auch weiterhin zur Verfügung.
Hintergrund „digital@bw“
Die Digitalisierung ist ein zentraler Arbeitsschwerpunkt der Landesregierung. Dazu hat sie eine Investitionsoffensive gestartet: Rund eine Milliarde Euro werden in dieser Legislaturperiode in die Digitalisierung investiert. Mit „digital@bw“ wurde im Sommer 2017 die erste, landesweite und ressortübergreifende Digitalisierungsstrategie vorgestellt, die in Teamarbeit von allen Ministerien erstellt wurde. In den kommenden zwei Jahren werden dazu über 70 ganz konkrete Projekte mit einem Volumen von über 300 Millionen Euro umgesetzt, um Baden-Württemberg als Leitregion des digitalen Wandels in Europa zu verankern. Einer der Schwerpunkte von „digital@bw“ ist die Verwaltung 4.0.
Mit www.digital-bw.de hat die Landesregierung auch ein zentrales Online-Portal als neues Schaufenster der Digitalisierung gestartet.

Fortsetzung auf Seite 4

INFORMATIONEN

Abfallabfuhr

Montag, 24. August 2020
Gelbe Säcke im Bezirk 1 und Bezirk 2.
Mittwoch, 26. August 2020
Graue Abfallgefäße (35 Liter - 1,1 cbm-Behälter).
Donnerstag, 27. August 2020
Papiertonne (grüne und blaue Tonnen) Bezirk 1.
Freitag, 28. August 2020
Papiertonne (grüne und blaue Tonnen) Bezirk 2.



Wo jetzt in der Corona-Not Unterstützung herbekommen?

Wenn Sie Hilfe oder finanzielle Unterstützung wünschen oder jemanden kennen der akut in der Krise steckt, wenden Sie sich bitte mit Ihren Corona-bedingten Sorgen an die A I V im Rathaus. Vertraulichkeit wird garantiert.

AIV ANLAUF-, INFORMATIONS-, VERMITTLUNGSSTELLE FÜR BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT
Kontakt: Hauptstr. 110 (Rathaus) 79211 Denzlingen
Telefon 07666 / 611 128
Mo-Do: 9-12 + Mo: 16-18:30

Wohnraum gesucht!

Sie haben eine Wohnung oder ein Haus in Denzlingen, das leer steht? Sie möchten nicht vermieten, weil Ihnen die Abwicklung zu viel ist?
WENDEN SIE SICH AN UNS!
Ihr Ansprechpartner im Rathaus Denzlingen
Herr Kleiser - Telefon 07666 / 611-119, k.kleiser@denzlingen.de
Herr Schlempp - Telefon 07666 / 611-119, l.schlempp@denzlingen.de
- Wir begleiten den gesamten Prozess der Abwicklung von Anfang bis Ende.
- Wir übernehmen die Klärung der Mietzahlungsmodalitäten.
- Wir vermitteln Ihnen Personen, die sich seit Jahren als potentielle Mieter bewährt haben.
- Wir stehen auch anschließend als Ansprechpartner zur Verfügung.
Die Gemeinde Denzlingen bietet für die Vermietung von leerstehenden Häusern und/oder Wohnungen eine **finanzielle Vermieterprämie an, welche je nach Wohnungsgröße zwischen 400 bis 1.200 Euro beträgt**. Voraussetzungen für den Erhalt einer solchen Prämie sind eine private Vermietung einer Wohnung im Gemeindegebiet, welche mindestens seit einem Jahr leer steht.
Ein Abschluss eines unbefristeten Mietvertrages, der Abschluss einer Fördervereinbarung mit der Gemeinde, sowie die Einhaltung der Angemessenheitskosten für die Unterkunft nach den Richtlinien des Jobcenters gemäß § 22 SGB II sind notwendig. Dies hört sich möglicherweise etwas bürokratisch an, ist es jedoch in der Praxis gar nicht!
Falls auch Sie eine leerstehende Wohnung an suchende Bürgerinnen vermieten möchten und/oder Fragen zur Vermieterprämie haben, dann nehmen Sie unverzüglich Kontakt zum Rathaus Denzlingen auf, um vorab ein vertrauensvolles Gespräch zu führen.

Die Gemeinde Denzlingen vergibt im Herbst landwirtschaftliche Pachtflächen

Haben Sie Interesse?
Dann senden Sie uns aussagekräftige Unterlagen und Kontakt bis zum 10. September 2020 an gemeinde@denzlingen.de.
Wir werden uns nach Zusammenstellung der eingegangenen Unterlagen bei Ihnen melden.

Informationen mit Format
Wochenzeitung
Von Haus zu Haus
...für manche Dinge gibt es keine Alternative.

Denzlinger für Denzlinger
Öffentlicher Kühlschrank rettet Lebensmittel
„FAIRTEILER“ an der Bushaltestelle „MACH' BLAU“
Dort dürfen Sie Lebensmittel hineinlegen, die noch frisch sind. Der Kühlschrank ist für Obst, Gemüse, Brot und verpackte Lebensmittel gedacht. Geben Sie das, was Sie selbst nicht brauchen in den gekühlten Kühlschrank. Andererseits dürfen Sie sich auch an dem Kühlschrank bedienen. DANKESCHÖN!

ANLAUF-, INFORMATIONEN-, VERMITTLUNGSTELLE FÜR BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT
www.denzlinger-fuer-denzlinger.de

Kontakt:
Hauptstr. 110 (Rathaus)
79211 Denzlingen
Telefon 07666 / 611 128
Mo-Do: 9-12 + Mo: 16-18:30

Reute sieht noch Beratungsbedarf

Gemeinderat kritisiert Dimension des geplanten Verbundschul-Neubaus in Denzlingen

Denzlingen-Vörstetten-Reute (dgo). Das Bildungszentrum in Denzlingen soll grundlegend modernisiert werden. Auf dem Campus plant der Gemeindeverwaltungsverband Denzlingen-Vörstetten-Reute einen Neubau für die gemeinsam betriebene Verbundschule – mit geschätzten Kosten von 34 Mio. Euro.

Erst im Sommer 2019 hatten sich die Realschule am Mauracher Berg und die Alemannen-Werkrealschule zu einer Verbundschule zusammengeschlossen. Vor einigen Wochen erhielt die neue Einrichtung den Namen Ruth-Cohn-Schule. Ihren räumlichen Ausdruck soll das Ganze künftig in einem neuen Schulgebäude finden. Unterrichtet werden sollen dort etwa 800 Schüler aus Denzlingen, Reute und Vörstetten sowie weiteren Nachbargemeinden. Es wird das größte und kostspieligste Projekt in der Geschichte des Gemeindeverwaltungsverbandes.

Bereits 2016 hatte eine Mehrfachbeauftragung ergeben, dass eine Sanierung des Bestands nicht infrage komme. Nur ein Neubau mache Sinn. 2018 erfolgte die Architektausschreibung. Den Zuschlag erhielt der Vorentwurf des Freiburger Büros Harter-Kanzler. Gemeinsam mit dem Schulträger, der Schulleitung und den Schulbehörden wurde dieser nach und nach weiterentwickelt. Am 27. Februar 2020 – also kurz vor der Corona-Pandemie – stand auch eine erste Kostenschätzung fest. Der aktuelle Vorentwurf mit den Zahlen wird momentan in den Gemeinderäten der drei Verbandsgemeinden vorgestellt.

Am Donnerstag war Verbandsbaumeister Steffen Koch in Reute zu Gast. Gemeinsam mit Josef Wangler,

Mitarbeiter des Bauamts in Denzlingen, betreut er das Projekt. Der Entwurf sehe ein dreistöckiges Gebäude mit einer Programmfläche von 6.600 Quadratmetern (Bruttofläche: 10.000 Quadratmeter) vor. Im Herzen des Gebäudes sei eine Aula mit flexibler Nutzung geplant. Im Schullalltag solle sie als Treffpunkt dienen, bei Veranstaltungen als Saal mit Bühne und 220 Plätzen. Darüber solle eine ovale Lichtkuppel das Gebäude öffnen. Neben modernen Klassenzimmern und Fachräumen seien in den breiten Fluren zudem offene Lernzonen für selbstständiges Arbeiten vorgesehen.

Nach aktuellen Schätzungen soll der Neubau rund 32 Mio. Euro kosten. Durch die Abrissarbeiten erhöhe sich der Betrag auf 34 Mio. Euro. Ausgegangen wird von einer Förderung von zehn Millionen Euro. Aufgrund der Lage soll die Stadt Denzlingen außerdem eine Sonderumlage von drei Mio. Euro entrichten. Die restlichen 21 Mio. Euro sollen unter den drei Verbandsgemeinden nach der Zahl der Einwohner paritätisch aufgeteilt werden. Als Finanzierungsmodell steht eine Kreditaufnahme mit einer Laufzeit von 40 Jahren im Raum.

„Dieser Entwurf hat absolut Qualität“, findet Steffen Koch. Lernen habe viel mit Wohlfühlen zu tun. Die Architektur schaffe diesbezüglich die richtige Atmosphäre. Der Verbandsbaumeister empfahl außerdem, das Projekt gleich in einem Zug und nicht wie ursprünglich angedacht in mehreren Bauabschnitten durchzuführen. Als Gründe nannte er einerseits die Kosten und der Wegfall von Fördergeldern, andererseits wäre der Schulbetrieb lange beeinträchtigt. Schüler müssten über Jah-

re auf eine Baustelle unterrichtet werden. „Ab Baubeginn würde das Gebäude in zwei Jahren fertig sein“, ergänzte Josef Wangler hierzu.

Von den rund 700 Schülern, die momentan an der Verbundschule unterrichtet werden, kommen etwa 50 aus der Gemeinde Reute. Angesichts der hohen Bausumme kritisierte der Reutemer Gemeinderat die Dimension des geplanten Schulgebäudes. Die Lichtkuppel bezeichnete Ingrid Bullert (Bürgerliste) als „architektonischen Schnickschnack“. Ein funktionalerer Bau würde auch Kosten sparen. Fraktionskollege Siegfried Sommer gab zu bedenken, dass darunter die Lautstärke leide. „Die Kuppel wäre wie ein überdimensionaler Lautsprecher“, sagte er. Julia Möder – ebenfalls Bürgerliste, empfahl, auf bodentiefe Fenster zu verzichten. Mathias Siegel kritisierte das Fehlen einer eigenen Heizzentrale. Und Manfred Dages von der CDU zog die Kreditaufnahme auf 40 Jahre in Zweifel. „Ein Privatmann würde das nie und nimmer so machen“, sagte er.

Bürgermeister Michael Schlegel sprach außerdem die Verfahrensweise an. Der Vorentwurf sei innerhalb der Verbandsversammlung nie zur Entscheidung gestellt worden. In vielen wichtigen Bereichen herrsche noch „dringender Beratungs- und Diskussionsbedarf“. Der Rathauschef erinnerte unter anderem an das von Reute geforderte ganzheitliche Schulkonzept. Zudem müsse geklärt werden, ob nicht auch andere Gemeinden, aus denen Schüler kommen, sich finanziell an dem Projekt beteiligen. Dabei erhielt der Rathauschef die volle Zustimmung des Gemeinderats. „Am Ende sollte es zumindest so sein, dass man das Ge-

fühl hat, mit seinen Anliegen ernstgenommen worden zu sein“, so Schlegel.

Schulkindbetreuung

In der Eichmattenschule gelten ab dem 1. September neue Gebühren für die Betreuungsangebote. Wer die Verlässliche Grundschule in Anspruch nimmt, bezahlt pro Monat statt 42 nun 45 Euro. Dafür entfällt die zu Beginn des Schuljahres fällige Pauschale für Bastelmaterial (5 Euro). Seit 2015 war die Gebühr nicht erhöht worden, 2019 wurde jedoch das Personal aufgestockt. Für das neue Schuljahr 2020/21 haben sich bereits 60 Kinder angemeldet.

Jedem, die zu der Verlässlichen Grundschule auch das Mittagessen buchen, müssen pro Mahlzeit nach wie vor 4,70 Euro bezahlen. Zwar hat der Caterer die Preise pro Gericht erhöht, jedoch hat der Gemeinderat entschieden, dass die Gemeinde die Kosten ausgleicht. Sollte das Kind krank sein und nicht in die Schule können, muss das Essen bis 8.30 Uhr abbestellt werden – sonst werden die Gebühren für den Mittagstisch berechnet. Der Betreuungsblock 2 kostet 122 Euro pro Monat – also 45 Euro für die Kernzeit und 77 Euro für das Mittagessen. 20 Schüler wurden bisher angemeldet.

Gleich bleibt der Elternanteil auch für die Hausaufgabenbetreuung von 14 bis 15.30 Uhr. 20 Plätze werden ab dem neuen Schuljahr hierfür angeboten. Wer einen davon in Anspruch nimmt, muss monatlich nochmal 55 Euro hinzurechnen. Werden Betreuungsblock 3 – also Kernzeit (45 Euro), Mittagstisch (77 Euro) und Hausaufgabenbetreuung (65 Euro) bucht, liegt monatlich bei 177 Euro.

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Hohe Waldbrandgefahr: Feuer im und am Wald verboten – auch auf Grillplätzen

Durch die derzeit herrschenden hohen Temperaturen und die geringen Niederschläge hat sich die Waldbrandgefahr nach Einschätzung sowohl des Deutschen Wetterdienstes als auch des Kreisforstamts Emmendingen wieder deutlich erhöht. Auch gelegentliche Niederschläge bringen keine grundlegende Entspannung.

Das Landratsamt Emmendingen hat deshalb ab sofort sämtliche Feuermachen im Wald und im Abstand von weniger als 100 Metern zum Wald bis auf weiteres untersagt. Deshalb sind auch alle offiziellen Grillstellen im Wald bis auf weiteres geschlossen. Das Landratsamt weist darauf hin, dass in der Zeit vom 1. März bis 31. Oktober im Wald nicht geraucht werden darf.

Waldbesucherinnen und Waldbesucher werden gebeten, beim Aufenthalt im Wald entsprechend achtsam zu sein. Ein kleiner Funken reicht oft aus, dass Gras oder Reisig Feuer fängt, informiert das Forstamt. Auch weggeworfene Zigarettenkippen oder heiße Autoteile (z.B. Katalysator) können Ursachen für Brände im und am Wald sein. Aus diesem Grund ist derzeit höchste Aufmerksamkeit im Wald und in Waldnähe nötig. Kleinste Rauchzeichen können Hinweise für ein entstehendes Feuer sein. Der Wind führt dann zu einer schnellen Ausbreitung.

Kostenloser Stromsparcheck

Für einkommensschwache Haushalte führt die Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft 48° Süd in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Emmendingen kostenlose Stromsparchecks durch. An der kostenlosen Überprüfung des Stromverbrauchs können Personen teilnehmen, die Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe, Wohngeld, eine geringe Rente oder Kinderzuschlag beziehen. Das Stromsparteam überprüft den Stromverbrauch und gibt wertvolle Tipps, um Strom einzusparen. Wer einen Check durchführt, erhält Stromparhilfen im Wert von bis zu 70 Euro, wie z.B. LED-Lampen, Zeitschaltuhren oder Standby-Schalter. Wer seinen alten Kühlschrank austauscht, wenn dieser einen zu hohen Stromverbrauch aufweist, kann einen Gutschein im Wert von 250 Euro erhalten. Interessierte können sich unter Telefon 07641 / 9674972 (Montag bis Freitag von 8.30 bis 13.30 Uhr) oder per Mail an ssc-em@48gradsued.de melden. Weitere Informationen unter www.stromsparcheck.de

Infoabend zum Lehrgang „Naturschutzwart“

Das Landratsamt und die VHS Nördlicher Breisgau informieren am Freitag, 2. Oktober um 18.30 Uhr im VHS-Haus in Emmendingen (Am Gaswerk 3, Raum 205) über den Lehrgang „Naturschutzwart“. Wer sich für den Schutz der Natur einsetzen und sich dafür qualifizieren möchte, ist an diesem Informationsabend herzlich willkommen. Fachleute des Landratsamtes geben den Naturliebhaber einen Überblick über die Inhalte des Lehrgangs, der am 13. Januar 2021 beginnt und an insgesamt fünf Abenden und in vier Geländeexkursionen die Grundlagen des Naturschutzes vermittelt. Zudem werden an diesem Abend die Voraussetzungen erläutert, die Bedingung dafür sind, vom Landratsamt zum Naturschutzwart berufen zu werden. Zur Teilnahme an der Infoveranstaltung ist eine Anmeldung bei der Volkshochschule Nördlicher Breisgau unter der Kursnummer 11579 unbedingt erforderlich. Anmeldungen bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau werden telefonisch 07641 / 9225-0, per Fax 07641 / 9225-33 oder E-Mail an: info@vhs-em.de entgegen genommen. Weitere Infos im Internet www.vhs-em.de.

Ende der »Denzlinger Nachrichten«

Der NABU Baden-Württemberg sagt allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz für Mensch und Natur von Herzen Danke!

NABU Baden-Württemberg
Tübinger Straße 15 • 70178 Stuttgart • Tel.: 0711-96672-0
www.NABU-BW.de

40-jähriges Dienstjubiläum gefeiert

Ehrung von Bauhof-Mitarbeiter Andreas Haller

Denzlingen (hg). Zu einer kleinen Feier anlässlich des 40-jährigen Dienstjubiläums von Andreas Norbert Haller lud Bürgermeister Markus Hollemann am Mittwoch vergangener Woche den Jubilar und einige Wegbegleiter ins Rathaus ein.

In seiner Laudatio würdigte Hollemann im Beisein von Hauptamtsleiter Jürgen Sillmann Andreas Haller als einen „immer treuen und leistungsbereiten Mitarbeiter“. Bereits zum Abschluss seines Schulbesuches in der Eduard-Spranger-Schule habe man ihm damals seitens der Schulleitung „besonderes Geschick, Ausdauer, Ordnungsliebe und ein ausgeprägtes musikalisches Interesse“ bescheinigt. Auch die Pflege einer gesunden Umwelt und entsprechende Kenntnisse darüber seien ihm immer wichtig gewesen. Namens des Verbandsverbandes dankte Bürgermeister Holle-



Michael Doninger, Heinz Jund, Andreas Haller, Markus Hollemann und Jürgen Sillmann. Foto: Helmut Gall

mann dem langjährigen Mitarbeiter im Bauhof für dessen Treue und beständige Leistungsbereitschaft.

Neben einer entsprechenden Urkunde bekam der Dienstjubilär aus der Hand des Vorsitzenden des Gemeindeverwaltungsverbandes

Denzlingen-Vörstetten-Reute auch ein Geschenk.

Auch Heinz Jund dankte als Chef des Bauhofes dem alleits beliebten und geschätzten Mitarbeiter und erzählte bei dieser Gelegenheit auch die eine und andere Episode aus

dem Arbeitsalltag. Dies ergänzte Michael Doninger als Vertreter des Personalrats, der Andreas Haller seinerseits für die langjährige gute Zusammenarbeit besonderen Dank aussprach.

Ein besonderes Thema im Rahmen der Ehrungsfeier war die große Hilfsbereitschaft des Dienstjubilars, die er auch in seiner Freizeit, nämlich als aktives Mitglied beim Deutschen Roten Kreuz bei ungezählten Gelegenheiten unter Beweis gestellt habe, besonders bei Blutspendeterminen wie auch bei ungezählten Einsätzen und Übungen mit der Feuerwehr.

Der heute 58-jährige Jubilar stellte bei seinem Dank in Aussicht, dass er mit 60 Jahren eventuell in Teilzeit – und möglicherweise dann mit 63 Jahren in den Ruhestand gehen wolle. Bis dahin aber wolle er jedoch noch nach Kräften mitarbeiten, wie er das seit 40 Jahren gewohnt sei.

„Durchpressung“ einer Tunnelröhre

Wasserversorgungsverband Mauracherberg

Denzlingen/Reute (hg). Für die Verkehrsteilnehmer auf der Kreisstraße 5141 zwischen dem Emmendinger Stadttel Wasser und Oberreute fast unbenutzt, wird am kommenden Montag eine „Durchpressung“ einer kleinen Tunnelröhre erfolgen.

Darin soll später eine zweite Hauptleitung zur Trinkwasserversorgung verlegt werden. Der Wasserversorgungsverband Mauracherberg mit Sitz in Denzlingen gab entsprechende Spezialfirmen den Auftrag zur Verlegung einer zweiten Hauptleitung, die vom Brunnen IV mit den angeschlossenen Verbindungen zu den Brunnen III und VI zum Wasserwerk führen soll. Von diesem Brun-



Große Rohrleitungen im Wasserwerk. Foto: Helmut Gall

nen IV aus führt bereits bisher die einzige Hauptleitung mit einem Durchmesser von 60 Zentimetern zum Wasserwerk, unterbrochen durch ein Zwischenbauwerk auf halber Strecke auf der Höhe der Kreisstraße zwischen Wasser und Reute.

Besagte Leitung ist allerdings schon über 50 Jahre alt und die bisher einzige Hauptversorgungsleitung. Die zu verlegende zweite Hauptleitung soll daher ausschließlich einer höheren Versorgungssicherheit dienen und zwar für den Fall, dass eine Leitung repariert werden muss oder ganz ausfällt (wir berichteten letzte Woche über den ersten Spatenstich zur Leitungsverlegung).